



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rimbach, Naurod, Frauenstein, Wambach u. v. a.

Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 281.

Freitag, den 1. Dezember 1911

26. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Der Kolporteur August Döhen, geboren am 2. Januar 1887 zu Strum, zuletzt Römerberg Nr. 14 wohnhaft, ersucht sich der Fürsorge für seine Familie, so daß dieselbe aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß.

Wir ersuchen um Mitteilung seines Aufenthalts.

Wiesbaden, den 24. November 1911. 31142
Der Magistrat, Armen-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Kellnerin Richard John Dwe, Emma geb. Kaiser, geboren am 27. Februar 1871 zu Dieblich, früher hier wohnhaft, ersucht sich der Fürsorge für ihr Kind, so daß es aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß.

Wir ersuchen um Mitteilung ihres Aufenthalts.

Wiesbaden, den 27. November 1911. 31140
Der Magistrat, Armen-Verwaltung.

Freibank.

Sonntag, den 2. Dezember, morgens 8 Uhr. Winderwertiges Fleisch von 3 Schweinen zu 50 und 40 Pf. (schl.) Rindfleisch zu 25 Pf. Schweinefleisch zu 30 Pf. Fleischhändler, Metzger, Wurster etc. in der Erwerb von Freibankfleisch verboten. Gastwirten und Kaffeehäusern nur mit Genehmigung der Polizeibehörde gestattet.

Wiesbaden, 1. Dezember 1911. 31143
Städt. Schlachthof-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die außerordentliche Viehzählung am 1. Dezember 1911.

Am 1. Dezember d. Js. findet eine außerordentliche Viehzählung statt und wird durch Zählkarten von Haus zu Haus vorgenommen. Die Zählung erstreckt sich auf die in dem Hause (Gebäude) vorhandenen viehhaltenden Haushaltungen, sodann auf die Anzahl der Pferde, des Rindviehs, der Schafe und der Schweine unter Angabe des Alters.

Für jede Haushaltung, bei welcher sich Vieh der vorhandenen Art befindet, muß eine Zählkarte ausgefüllt werden; ebenso über das Vieh, dessen Besitzer nicht in dem Hause (Gebäude) wohnt. Haushaltungen ohne Vieh stellen keine Karten aus. Die Zählkarten sind durch die Vorstände der Haushaltungen bzw. deren Vertreter oder durch die Zähler auszufüllen.

Die Ausstellung der Zählkarten erfolgt durch die Zähler am 29. und 30. ds. Mts. Die ausgefüllten Zählkarten sind vom 1. Dezember mittags ab zur Abholung bereit zu halten.

Es wird dies hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht und ersucht, die Herren Zähler bei der Ausübung des Zählgeschäfts in jeder Weise unterstützen zu wollen.

Wiesbaden, den 23. November 1911. 31129
Der Magistrat.

Verdingung.

Die Ausführung der Entwässerungsanlage für den Umbau des Hotel-Restaurants Neroberg soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Friedrichstraße 19 Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort bezogen werden.

Verflossene und mit der Aufschrift „S. A. 79“ versehene Angebote sind spätestens bis Samstag, den 9. Dezember 1911, vorm. 9 Uhr, hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 29. November 1911. 31230
Städtisches Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der Wintermonate — Oktober bis einschließlich März — 1. 31234
10 Uhr vormittags.

Städt. Markt-Amt.

Verdingung.

Die Ausführung von Fenstern und Balkontüren einschl. Beschlag und Verglasung für die Römertorstraße des Adlerbades soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden Adlerstraße 4 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder bezahlungsfreie Einfindung von 50 Pf. solange Vorrat reicht, bezogen werden.

Verflossene und mit der Aufschrift „Glaserarbeiten Adlerbad“ versehene Angebote sind spätestens bis

Montag, den 4. Dezember 1911, vormittags 10 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt unter Einhaltung der obigen Los-Reihenfolge — in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 24. November 1911. 31230
Städtisches Hochbauamt, Bauabteilung f. d. Adlerbad.

Schuhhaus Sandel

WIESBADEN
Marktstrasse 22. Tel. 1894.

Alles strömt in Sandels großen Weihnachts-Verkauf

von Schuhwaren

Bei mir findet Jeder, selbst für den empfindlichsten Fuß, das Richtige. Ich führe Damen- und Herren-Stiefel, in allen Preislagen und Lederarten. Schnür-, Zug-, Knopf- und Schnallen-Stiefel, je nach Qualität

von Nr. 5⁵⁰ 6⁵⁰ 7⁵⁰ 8⁵⁰ 9⁵⁰ 10⁵⁰ 12⁵⁰

Ferner Kinder-Stiefel, in allen Qualitäten und Preisen, je nach Größen

Nr. 1⁵⁰ 2²⁵ 2⁷⁵ 3³⁵ 3⁷⁵ 4²⁵ 4⁷⁵ 5²⁵ 6⁵⁰

Spezial-Markte:

Damen (Boxcall) 7⁵⁰ Herren (Boxcall) 8⁵⁰

Als Gelegenheitskauf empfehle einen Posten Kinder-Stiefel, in schwarz, braun und grau, mit und ohne Lackkappen, neueste Formen und erstklassiges Fabrikat, die ich in Folge eines günstigen Einkaufes zu ganz auffsehen erregenden billigen Preisen zum Verkauf bringe:

— hübsches Geschenk für Kinder. —

NB. Umtausch nach dem Feste gern gestattet. Stiftungen und Vereinen gewähre ich

== 5-10 Prozent Rabatt. ==

Welcher wie bekannt, stets große Vorteile beim Einkauf bietet, und sich als jährlich eines enormen Zuspruches erfreut. — Schuhwaren sind auf jedem Weihnachtsfeste willkommen und stellen ein äußerst nützliches Geschenk dar.

Geldausf., Model-, Jagd- und Touristen-Stiefel mit geschlossener Spitze

Marke „Wasserkessel“ mit Doppelsohle und Korkzwischensohle, wasserdicht gearbeitet, für Herren und Damen.

Bester Schuh gegen nasse und kalte Füße.

Kamelhaarschuhe, sowie alle möglichen Sorten Gamschuhe und Pantoffel, in Filz und Leder mit warmem Futter. Große Auswahl in gefütterten Strümpfen.

Gummischuhe, deutsche, russische und amerikanische Fabrikate in reichster Auswahl. Schnellschuh, leichtlich geschäftig.

Marke „Buffalo-Bill“ in allen Größen am Lager.

A: Warum strömt denn Alles da hinein?
B: Ja, wissen Sie nicht, daß man bei Sandel so billige Schuhwaren kauft!

Spezialität: 31945

Rindswurstchen

täglich 2mal frisch, sowie ff. Mettwurst und Leberwurst.
Meßgerrei Goldschmidt
Rauhenbrunnstraße 3.

Piano
mietweise billig abzugeben. Off. u. Nr. 887 a. d. Gr. d. St. 8804

HUTTER
Kirchgasse 74.
Goldfällhalter
deutsche und amerikanische
Erzeugnisse.
— Größte Auswahl. —

Gebrauchte Herren- u. Damenräder
von 15 Mark an mit Freilauf.
Gebrauchte Nähmaschinen
billig zu verkaufen.

Mäntel . . . von 2.80 Mark an
Schlände . . . von 2.20 Mark an
sowie sämtliche Ersatzteile billig.
Reparatur Motorräder
neu und gebraucht.
Vertreter: A. Bettner,
Poststraße 11. 32283

Sanella

Der Namenszug des Erfinders Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Oscar Liebreich in blauer Schrift ist das Kennzeichen jeder Originalpackung der einzig dastehenden Mandelmilch-Pflanzen-Margarine „SANELLA“, welche unter dem Schutz des D.R.P. Nr. 100 922 allein von uns hergestellt wird.

In einschlägigen Geschäften erhältlich.

SANA-Gesellschaft m.b.H., Cleve.

Jeden Tag
frischen Salzwassers
31171
Nahmitr. 22. Telefon 4482.

Puppenkleider in einf. sowie
feinster Ausführung, v. bill. an.
Wintelerstr. 8. St. 1. 1214

Puppenperücken

fertigt billigst auch von ausge-
kämmten Haaren. 31180
K. Löbig, Friseur,
Bleichstr. Ecke Delmenstr.

Christbäume

Einige tausend
darunter bis zu 5 Meter Höhe
hat zu verkaufen
Gärtner E. G. Schönbach,
Unter den Eichen. 31171

Nur Einführung unserer Vanille-Schokolade 250 V
teilen wir in der Zeit vom 20. November bis 3. Dezember
in unseren bislang eröffneten Filialen bis zu

100 000 probe-Tafeln

Vanille-Schokolade 250 V

gratis

und zwar erhält jeder Kunde
beim Einkaufe von . . . 1.50 = 1 Tafel
3. — = 2 Tafeln
4.50 = 3 Tafeln
6. — = 4 Tafeln

à 50 gr gratis!

Abels Schokolade . . . von 70 Pf. bis 4. — pro Pfd.
Abels Kakao . . . von 80 Pf. bis 2.40
Abels Schokolade . . . von 80 Pf. bis 1.20
Abels Pralinen . . . von 60 Pf. bis 5. —
Abels Bonbons . . . von 40 Pf. bis 1. —
Abels Tee . . . von 100 Pf. bis 6. —
Abels Kaffee . . . von 150 Pf. bis 1.80
Abels Molke . . . von 30 Pf.

Beachten Sie unsere Weihnachts-Ausstellung!

Abels Schokolade-Werke, G.m.b.H., Bremen
Fabrikniederlage:
Wiesbaden, Kirchgasse 70. Z. 8